

Egal, wie dunkel es wird – Gottes Licht weist den Weg!

5 Fragen an Maria Albers

Was trägt durch dunkle Zeiten – und wo finden wir Hoffnung, wenn das Leben anders verläuft als geplant? In ihrem historischen Roman »Licht in tiefster Nacht« erzählt Maria Albers von einer jungen Frau, die mitten in Krankheit und Unsicherheit neu entdeckt, dass Gottes Licht selbst die tiefste Nacht erhellen kann. Im Interview spricht die Autorin über Leid, Hoffnung und die Freude, die im Glauben zu finden ist.

»Licht in tiefster Nacht« erzählt von einer jungen Frau, die kaum noch Hoffnung für ihr Leben hat. Was hat dich an Karolines Ausgangssituation besonders berührt oder interessiert?

Karoline leidet an Tuberkulose. Auch wenn diese Krankheit inzwischen gut heilbar ist, gibt es immer noch viele Menschen, die heutzutage in einer ähnlichen Situation sind, etwa durch eine Krebsdiagnose. Die Fragen, die Karoline beschäftigen, sind deshalb immer noch aktuell: Warum lässt Gott mich leiden? Warum heilt er mich nicht? Warum muss ich möglicherweise so früh sterben?

Karoline erlebt auf ihrer Reise nach Afrika nicht nur äußere, sondern auch tiefe innere Veränderungen. Welche zentrale Entwicklung steht für dich im Mittelpunkt ihrer Geschichte?

Der Mittelpunkt des Romans ist für mich, dass Karoline lernt, dass Gott ihr immer Grund zur Freude gibt — selbst mitten im Leid. Die Zuversicht auf ein ewiges Leben im Himmel macht Leid erträglich, so wie der Lichtstrahl eines Leuchtturms Hoffnung und Orientierung gibt.

Welche Rolle spielt der Glaube auf Karolines Weg – und wie verändert sich ihr Gottesbild im Laufe der Handlung?

Am Anfang des Romans fühlt sich Karoline von Gott in ihrem Leid allein gelassen, doch mit der Zeit lernt sie, dass sich Gottes Liebe nicht unbedingt durch sofortige Heilung zeigt und er ihre Gebete zu seiner Zeit und auf seine Weise beantwortet.

Welche Botschaft möchtest du Leserinnen mitgeben, die selbst durch dunkle Zeiten gehen?

Schwierige Zeiten, sei es durch Krankheit, den Verlust eines geliebten Menschen oder große finanzielle Schwierigkeiten, sind nicht einfach. Aber ich möchte meinen Leserinnen zeigen, dass sie in solchen Zeiten niemals allein sind. Gott hat durch seinen Tod am Kreuz selbst größtes Leid erfahren und weiß, wie es uns geht. Er steht uns immer bei und hält uns in seiner Hand. Selbst wenn etwas nicht so kommt, wie wir es uns erhofft haben, heißt das nicht, dass Gott uns verlassen hat.

Was bedeutet der Titel »Licht in tiefster Nacht« für dich persönlich im Kontext dieser Geschichte?

Jesus ist das Licht, das unser Leben erhellt — selbst wenn alles um uns herum düster erscheint. Leid und Krankheit können unser Leben verdunkeln, aber wenn wir unseren Blick auf Jesus richten, dann erhellt die Freude des Evangeliums unsere Nacht.



Maria Albers
Licht in tiefster Nacht
Aufbruch nach Afrika
ca. 400 Seiten, Paperback
Format: 13,5 x 20,5 cm
Bestellnummer: 332545
ISBN: 978-3-96362-545-9
Erscheint im September 2026
€ 17,00